

Geburt - Selbstständigkeit

Geburt bis
Selbstständigkeit

Fütterung / Nahrung

WASCHBÄRWELPEN

Waschbärwelpen Geburt meist ca. April. Das Muttertier geht schon nach wenigen Tagen auf intensive Futtersuche um genug Milchleistung zu haben.

Die Welpen bleiben ca. 6 bis 9 Wochen in ihrer Wurfhöhle.

Dann werden sie neugierig und beginnen zu klettern und verlassen entweder gemeinsam mit der Mama ihre Wurfhöhle oder wenn die Mama auf Nahrungssuche ist.

Zum Großteil bei Naturaufzucht trennen sie sich im Alter von ca. 16 Wochen (4 Monaten) von ihrer Mama und sind selbstständig überlebensfähig.

Frühreife Waschbär Welpen schon ab ca. 12 Wochen oder eher.

Ab der 8. Woche bis 12. (oder 16. Woche) lernen sie langsam das alleinüberleben in ihrer Umgebung und wo die besten Futterstellen und Verstecke sind.

Fähen (Weibchen) suchen sich in der näheren Umgebung der Schwestern und Mama ihr Revier.

Die Rüden (Männchen) suchen sich ein weiter entferntes Revier/Territorium. Das geschieht instinktiv um Inzucht zu vermeiden. Bei extremen Wintern kann es passieren dass die Kinder in ihre Geburtsstätte (Revier der Mama) zurückkehren für ihre Winterruhe. Ab Februar erfolgt die Paarung.



Waschbären haben einen kleinen Magen Der Magen eines ca. 6 kg schweren Waschbären fasst eine Futtermenge von ca. 150g. Dies sind ca. 2,5% seines Körpergewichtes. (Vergleich: Fuchs fasst 6% des Körpergewichtes). Waschbären sind keine Jäger sondern Sammler und sammeln in einer Nacht ihren täglichen Nahrungsbedarf (ca. 200-400 Gramm Mischkost). Sie besitzen keinen Blinddarm und nehmen dadurch leicht aufschließbare Nahrung auf. Die Nahrung benötigt ca. 10 Stunden durch seinen Darmkanal und besteht zum Großteil aus Insekten und vegetarischer Nahrung, nur ca. 10% sind tierische Nahrung.

ALTERSBESTIMMUNG

1. Woche bis 16. Woche



1. Woche:

Gewicht ca. 60-140 g

Augen und Ohren noch zu

Gesichtsmaske und Schwanzringe noch nicht erkennbar. Flaum auf Körper, außer Bauch. Bauch noch nackt.

Ca. 3-10 ml alle 2 Stunden

(5% des Körpergewichtes)



2. Woche

Gewicht ca. 150-250 g

Leichtes Fell, Bauch kein Fell, Augen und Ohren noch zu. Maske zeichnet sich langsam ab.

Ca. 10-15 ml alle 3 Stunden.



3. Woche

Gewicht ca. 250-450g

Fell überall, auch Bauch, Augen geöffnet.

Ca. 16-20ml 6 mal täglich alle 3 Stunden (nachts bei Bedarf)



4. Woche

Gewicht ca. 450-590 g

22-40 ml (5-7 % des Körpergewichtes)

5 mal täglich alle 3,5 Stunden



5. Woche

Gewicht ca. 600-740g

30-50 ml (5-7%)

4 – 5 mal täglich alle 4 Stunden



6. Woche

Gewicht ca. 750-890g

Ca. 40-55 ml (5-7%)

4 – 5 mal täglich alle 4 Stunden

zusätzlich Babybrei separat oder unter Milch gemischt ,zerdrückte Banane, Weintrauben, eingeweichtes Welpenfutter. Wasser zusätzlich. Hunde o. Katzenspielzeug, Naturspielzeug wie Eicheln, Kastanien, Tannenzapfen etc



7. Woche

Gewicht ca. 900-1000g

45-70 ml (5-7%)

4 mal täglich alle 4 Stunden



8-10. Woche

Gewicht ca. 1000-1500g

50-75 ml (5%)

3 mal täglich alle 5 Stunden

Entwöhnung von Brei und Milch

Ca. 2 mal täglich Plus Beginn nur noch

Welpenfutter und Obst/Gemüse, Nüsse, Insekten



10-16. Woche

Gewicht ca. ab 1500g

Die Welpen sollten ausschließlich Welpen / Junior Futter bekommen, verschiedene Obst und Gemüsesorten. Nüsse, Insekten und alles was ein gesunder Waschbär benötigt.

Nahrung ab 6. Woche

zermatschte Banane, Babygläser (Früchte, Gemüse)
eingeweichtes Welpenfutter/Welpen Nassfutter

Obst

(besser nur Obst was sie draußen finden)

Birne, Apfel, Himbeere, Erdbeeren, Blaubeeren, Trauben (wenig), Pflaumen (ohne Kern), Kirschen (ohne Kern), Brombeeren, Heidelbeeren (nur überreif), Johannisbeeren, Pfirsich

Obst was sie draußen NICHT finden

Kaki, Mango, Papaya, Wassermelone, Honigmelone, Kiwi, Banane (stopfend- nicht zu viel), Ananas, Nektarine, Aprikose, Ingwer, Litschi

Gemüse

roh oder gekocht

Tomate, Gurke, Zucchini, Pastinaken, Karotten, Tomaten, Aubergine, Fenchel, Knollensellerie, Stangensellerie, Kohlrabi, Paprika, Kartoffeln gekocht, Kürbis, Mais (frisch oder Dose), Champignon, rote Beete, Pastinake, Chicorée, Chinakohl, Feige, Fenchel, Kürbis, Steckrübe, Bohnen (wenig), Erbsen (wenig)

Hochwertiges Hundefutter

(kein Katzenfutter da zu viel Protein)

Insekten

Mehlwürmer (wenig), Heuschrecken, Grillen, Schnecken, (keine Regenwürmer, da oftmals Zwischenwirt), Fauchschaben, Drohnen

Fleischarten roh / gekocht

Eintagsküken, Mäuse, Ratten, (tot) Alles an Rindfleisch, Pferd, Hühner, Puten, Kalb, Lamm, Schaf, Entenfleisch (Knochen nicht kochen, splitten, deshalb bitte roh geben) auch Innereien Roh ganze Tauben oder Wachteln (TOT/Frostfutter).

Dörrfleisch- Kaustangen

vom Rind, Büffel, Känguru, Pferd, Hühnerhälse usw. als Snacks und Zahnreinigung.

Fisch

Sardinen, Sprotten, Forelle (roh oder gedünstet) Lachs, Thunfisch (auch Dose im eigenen Saft), Krebstiere usw. (Auf Salz achten) Garnelen, Krabben,

Eier

Hühnereier, Wachteleier etc. gekocht, sowie roh.

Selten / als Leckerlie

Quark (40%), Hüttenkäse, milden Käse oder Mozzarella, Ziegenkäse oder Parmesan

Nüsse

Erdnüsse, Walnüsse, Haselnüsse (auch mit Schale) Cashew, Kastanien, Pistazien ungesalzen (wenig), KEINE Mandeln & Macadamia

Getreide

Hirse, Mais, Gerste, Hafer, Weizen, Rapsschoten, Zuckerrüben, Kastanien, Bucheckern (In Maßen), Eicheln, Samen und Saaten, Sonnenblumen (ganz oder nur Kerne) Blüten und auch Wiese zB Löwenzahn, Wegerich, Petersilie, Gänseblümchen, Echinacea, Hibiskus, Kornblume, Malve, Magerite, Fenchel, Kamille, Fichtenzapfen, Haselnüsse, Walnüsse, Himbeeren, Blaubeeren, Hagebutte, Löwenzahnwurzeln etc

Leckerlis (wenig/in Maßen)

Löffelbiscuit, Butterkekse, Fruchtzwerge, Fruchteriegel für Babys, Fruchtegläser (Alete/Bebivita), Babykekse, getrocknete Früchte (Datteln, Feigen, Aprikose, Rosinen) Bananenchips, Hundekexse

TABU/VERBOTEN/TÖDLICH

Übermäßig viele Trauben, Spargel, Schokolade und andere Süßigkeiten, gewürzte und/oder frittierte Gerichte, Wurstwaren, Fast Food, und gekochte Hühnerknochen, Avocado, zwiebelartiges Gemüse wie Lauch, Zwiebeln etc., Citrusfrüchte, Schweinefleisch, Wildschwein Fleisch, Macadamia, Mandeln